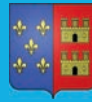


EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de



Ausgabe 9
04. März 2022

Stadtverwaltung Eppelheim im Corona-Betrieb

Aufgrund der aktuellen
Coronalage ist die
Stadtverwaltung Eppelheim
für den Publikumsverkehr
geschlossen.
Sie erreichen uns wie folgt:
Telefon: **06221 7940**
E-Mail: **info@eppelheim.de**



In Gedanken bei Euch, liebe Kinder, Frauen und Männer aus der Ukraine



Die Mitarbeitenden der Eppelheimer Stadtverwaltung und des Bauhofs bekunden ihre Solidarität mit den Menschen in der Ukraine. Der Wagen vor dem Rathaus ist in den Farben des Landes bepflanzt. Foto: Stadt Eppelheim

Liebe Eppelheimerinnen und Eppelheimer,

in den letzten zwei Jahren hatten wir eine oft frustrierende Lage durch die Pandemie. Gerade haben sich die ersten Lichtblicke gezeigt und die Freude auf den kommenden Frühling war groß. Mit dem Überfall auf die Ukraine ist ein neues Schreckensszenario entstanden, das für viele Menschen noch gar nicht richtig zu fassen ist. Krieg in Europa – nicht einmal 800 Kilometer Luftlinie entfernt.

Nach Jahrzehnten des Friedens in Europa ist dies für uns alle unfassbar. Viel Leid wird in der nächsten Zeit auf die Menschen in der Ukraine und auch in Russland zukommen. Unsere Welt ist verwoben und unser Wohlstand hat sich in Friedenszeiten darauf gegründet. In Kriegszeiten sind wir daher alle betroffen. Die Ausmaße sind nicht wirklich greifbar. Das bereitet Sorgen und macht demütig. Aber es verbindet auch. Auf der ganzen Welt stehen Menschen auf und zeigen ihre Solidarität mit dem betroffenen Land.

In den letzten zwei Jahren ist Eppelheim zusammengerückt, es wurde bereits vielfach gezeigt, dass wir uns umeinander kümmern und uns immer mehr verbindet als uns trennt. Auch in dieser neuen, furchtbaren Situation können wir uns gegenseitig Trost und Halt geben. Es wurden bereits viele medizinische Hilfsmittel und Hygieneartikel aus Eppelheim an Sammelstellen gegeben. Ich freue mich sehr über die schnelle und unkomplizierte Reaktion vieler Eppelheimerinnen und Eppelheimer.

Der dritte deutsche Bundespräsident, Gustav Heinemann, hatte bereits verinnerlicht wie zerbrechlich Frieden sein kann: „Der Friede ist kein Naturprodukt; er wächst aus menschlichem Handeln.“

Lassen Sie uns menschlich handeln! Unter der Mailadresse **ukraine@eppelheim.de** nehme ich gern Angebote entgegen, um Menschen kurzfristig unterzubringen. Haben Sie eine freie Wohnung? Ein freies Zimmer? Oder einfach nur die Möglichkeit, einen Schlafplatz anzubieten? Gerne auch befristet.

Noch wissen wir nicht, wie viele Menschen Zuflucht benötigen oder wie lange. Gerade deswegen ist es wichtig, vorbereitet zu sein. Wenn ich eine Not erkenne, dann möchte ich nicht warten, dass ich gebeten werde. Lassen Sie uns gemeinsam das Licht im Dunkeln sein.

Ihre Patricia Rebmann

Sie wollen mit Spenden den Menschen aus der Ukraine helfen? Lesen Sie weiter auf Seite 3.



Eppelheim putzt sich raus!

Seite 4



Aktuelles Stellenangebot

Seite 5

 **Deutsches
Rotes
Kreuz**

Blutspendetermin in Eppelheim am 10.03.2022

Seite 7

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerte Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2 794-0

Stadtverwaltung Eppelheim im Corona-Betrieb!
Aufgrund der aktuellen Corona-Lage reduziert die Stadtverwaltung Eppelheim den Betrieb und ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Sie erreichen uns telefonisch oder per Mail unter: info@eppeheim.de

Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-124
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-111/112

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290
Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7, 755051
 Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad

Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH
 Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim 75 69-501

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule, Frau Schöffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule, Frau Back	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher,	76 55 00
Kindertagesstätten Postillion e.V., Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
Kindergarten Regenbogen Frau Lorenz	7191598
Kinderkrippe Frau Aldinger	7191522
Kommunale Kindertagesstätte Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume, Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel, Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer	75 70 50
Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11, Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56, Constanze Heine	4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30
Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V. 76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,
Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für
Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr
 Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
 69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
 69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
 E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
 Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
 und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg
 Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117
 Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg
Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Altbau Chirurgische Klinik,
 Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg Tel. 116117
 Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr;
 Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17
HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;
 Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:
 auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr

Augenärztlicher Notdienst Tel. 116117

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
 Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de
 Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung
 Tel. 30 11 83

AVR Kommunal AÖR
 Zentrale: **0 72 61/931-0**
 Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
 Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
 Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
 Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

AVR GewerbeService GmbH – Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle 06221 878-400

Apothekendienst:

Freitag, 04.03.
 Apotheke im Markt Pfaffengrund, Eppelheimer Str. 78, HD, Tel. 7 50 91 91

Samstag, 05.03.
 Kurpfalz-Apotheke, Schwetzingen Str. 51, HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38

Sonntag, 06.03.
 Apotheke Schmitt, Schwetzingen Str. 61, HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58

Montag, 07.03.
 Apotheke Schmitt, Steubenstr. 44, HD-Handschuhsheim, Tel. 400042

Dienstag, 08.03.
 Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6, HD-Weststadt, Tel. 2 17 84

Mittwoch, 09.03.
 Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137, 69214 Eppelheim, Tel. 764854

Donnerstag, 10.03.
 Bären-Apotheke, Marktstr. 54, HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90



Amtliche Bekanntmachungen

Verordnung des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis über die Aufhebung des Wasserschutzgebietes des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis vom 03.05.1976 über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Wassergewinnungsanlagen der Gemeinde Eppelheim auf den Gemarkungen Eppelheim und Plankstadt vom **01.03.2022**

Aufgrund von

1. § 51 Abs. 1 Nr.1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in der Fassung des Gesetzes zur Neuregelung des Wasserrechts vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. August 2021 (BGBl. I S.3901)

2. §§ 80, 82 und 95 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.12.2013, zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17.12.2020 (GBl. S. 1233 und 1248)

wird verordnet

§ 1

Das mit Rechtsverordnung des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis vom 03.05.1976 festgesetzte Wasserschutzgebiet zum Schutz des Grundwassers im Einzugsbereich der Wassergewinnungsanlagen der Gemeinde Eppelheim wird aufgehoben.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Heidelberg, den 01.03.2022

gez.: Stefan Dallinger, Landrat

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am

MONTAG, 7. MÄRZ 2022, UM 19 UHR

in die Rudolf-Wild-Halle ein.

TAGESORDNUNG

– ÖFFENTLICH –

TOP 1 Einwohnerfragestunde

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 31. Januar 2022

TOP 3 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

TOP 4 Bebauungsplan „Justus-v.-Liebig-Straße – 3. Änderung“ – Satzungsbeschluss

TOP 5 Ersatzbeschaffung eines Baggers für den Bauhof

TOP 6 Kooperationsvereinbarung zum Klimaschutz zwischen Rhein-Neckar-Kreis und seinen Kommunen

TOP 7 Prüfung der Bauausgaben der Jahre 2016 – 2020 durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg

TOP 8 Beschaffung Rechnungseingangsworkflow

TOP 9 Änderung der Marktsatzung vom 24.09.2018

TOP 10 Wahl des stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Eppelheim

TOP 11 Spendenannahme

TOP 12 Anfragen und Sonstiges

Patricia Rebmann
Bürgermeisterin

Die Sitzungsunterlagen können auf der Homepage der Stadt Eppelheim unter --> Politik und Verwaltung --> Gemeinderat --> Bürgerinformationssystem abgerufen werden.

Informationen aus dem Rathaus

Achtung! Baustellen!

Vom 28. Februar bis 11. März 2022: Vollsperrung in der Friedrich-Ebert-Straße zwischen Blumenstraße und Dr. Emil-König-Straße.

Am 7. März 2022: Halteverbote in der Lessingstraße 6.

Im Zeitraum vom **28. Februar bis 31. März 2022** ist der Gehweg in der Keplerstraße auf Höhe der Hausnummer 9 gesperrt.

Neueste Nachrichten direkt auf das Smartphone mit dem „Signal“-Messenger der Stadt Eppelheim

Aktuelle Nachrichten ab April nur noch über „Signal“

Die aktuellen Nachrichten der Stadt Eppelheim gibt es ab April nur noch über den Messenger-Dienst „Signal“. Bisher war das parallel auch noch über „Telegram“ möglich. Doch nach einer Übergangsphase verschickt die Stadt Eppelheim zum 31. März 2022 keine Mitteilungen mehr über den umstrittenen Anbieter. Das war nicht zuletzt ein Wunsch der Bürgerinnen und Bürger, wie wir in einer Umfrage herausgefunden haben.

Und so geht's:

SIGNAL-NEWSLETTER
NEUESTE NACHRICHTEN AUS EPPELHEIM
DIREKT AUFS SMARTPHONE.

1 Signal-Messenger laden

2 Fügen Sie in Ihrem Mobiltelefon die Nummer 01575 3329969 hinzu

3 Starte Sie in der App einen Chat mit diesem Kontakt, senden Sie die Nachricht Start und Sie erhalten ab sofort die neuesten Eppelheimer Nachrichten

Spenden für die Ukraine – Stadtverwaltung unterstützt ein Projekt für Kinderintensivstationen

Über eine Eppelheimerin, die jetzt in Mannheim lebt, erreichte uns ein Spendenaufruf, den die Stadtverwaltung unterstützt und den wir selbstverständlich sehr gerne in den Eppelheimer Nachrichten veröffentlichen:

Für Kinderintensivstationen in der Ukraine werden dringend gebraucht: **Windeln (Größe XS und 1), Feuchttücher sowie Babynahrung (Brei und haltbare Milch)**. Ausschließlich diese Artikel (keine anderen!) können Sie an der Pforte des Rathauses abgeben. Über die Caritas werden die Sachen dann vor Ort transportiert.

Wer darüber hinaus **Sachspenden** abgeben möchte, sollte sich derzeit am besten bei der Deutsch-Ukrainischen Gesellschaft in Viernheim (www.dug-rhein-neckar.de) erkundigen. Aber die Ankunft der ersten Flüchtlinge wird in den kommenden Tagen auch hier in der Region erwartet. Dann wird sicher deutlicher, welche Artikel dringend benötigt werden.

Wer **Geld spenden** möchte, kann dies beispielsweise über die Katastrophenhilfe (IBAN: DE65 100 400 600 100 400 600) tun. Auch in unserer sächsischen Partnerstadt Wilthen, mit der uns eine 30-jährige Freundschaft verbindet, wurde ein Spendenkonto über die dortige Ehrenamtsstiftung eingerichtet, berichtet der dortige Bürgermeister Michael Herfort. Die IBAN lautet: DE75 8555 0000 1002 0115 89.

Voraussichtlich werden in den kommenden Tagen noch weitere Spendenmöglichkeiten eingerichtet. Wir halten Sie in den Eppelheimer Nachrichten, auf unserer Homepage www.eppelheim.de und unserem Messenger auf dem Laufenden..

Eppelheim putzt sich raus



Obwohl die Mitarbeiter des Bauhofs täglich für Sauberkeit sorgen und im vergangenen Jahr auch zusätzliche Mülleimer im Stadtgebiet aufgestellt wurden, werfen manche Zeitgenossen leider immer wieder Abfall an Stellen, wo er nicht hingehört. Das ist ebenso unschön wie unhygienisch. Deshalb findet von **Montag, 21. März, bis Sonntag, 27. März**, erneut eine Putzwoche statt unter dem Motto „Eppelheim putzt sich raus“. Die Aktion hatte Bürgermeisterin Patricia Rebmann im Jahr 2019 ins Leben gerufen. Ziel ist es, dass die Bürgerinnen und Bürger so viel Müll einsammeln wie möglich. Einsatzort ist das gesamte Stadtgebiet, mitmachen dürfen alle großen und kleinen Eppelheimer.

Anmelden können sich sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen (beispielsweise Familien, Vereine oder Organisationen) über ein Anmeldeformular auf der Homepage der Stadt Eppelheim unter: www.eppelheim.de oder per QR-Code.

Greifzangen und Müllbeutel gibt es ab Mittwoch, 16. März, an der Pforte des Rathauses.

Die Abschlussveranstaltung findet am Sonntag, 27. März, auf dem Rathausvorplatz statt. Und gewinnen kann man auch etwas: Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommen in einen Verlosungstopf. Zehn Preise für Einzelpersonen gibt es vom Unverpacktladen in der Heidelberger Bahnstadt sowie einen Gutschein über den Eintritt in die Klimaarena für die Gewinnergruppe.

Gerne können Sie uns per E-Mail Bilder vom Müllsammeln schicken an: oeffentlichkeitsarbeit@eppelheim.de, Betreff: Putzwoche. Mit der Einsendung erklären Sie sich einverstanden, dass wir die Fotos kostenlos in den Eppelheimer Nachrichten und auf der städtischen Homepage veröffentlichen dürfen. Außerdem haben Sie sichergestellt, dass alle Personen auf dem Foto mit einer Veröffentlichung einverstanden sind.

Ab März startet in Eppelheim nach vielen Jahren der Planung über das Stärke-Programm ein Eltern-Café. Eingeladen sind Schwangere, Mamas, Papas und Großeltern, die sich gerne in netter Runde über Informationen und Angebote rund um die Themen Baby und Familie austauschen möchten. Hierbei wird es auch jahreszeitliche Angebote geben wie beispielsweise Osternecker basteln, Weihnachtsgeschichten vorlesen und vieles mehr. Des Weiteren sind Einladungen von Referenten zum Beispiel zu den Themen Ernährungsberatung für Babys und Kinder oder Hebamme geplant. Spielen und Quasseln werden dabei nicht zu kurz kommen. Der Spaß und das Miteinander sollen im Vordergrund stehen.

Haus der Begegnung: Die Kleinsten werden im Eltern-Café die Größten sein



Ab März startet in Eppelheim nach vielen Jahren der Planung über das Stärke-Programm ein Eltern-Café.

Eingeladen sind Schwangere, Mamas, Papas und Großeltern, die sich gerne in netter Runde über Informationen und Angebote rund um die

Themen Baby und Familie austauschen möchten. Hierbei wird es auch jahreszeitliche Angebote geben wie beispielsweise Osternecker basteln, Weihnachtsgeschichten vorlesen und vieles mehr. Des Weiteren sind Einladungen von Referenten zum Beispiel zu den Themen Ernährungsberatung für Babys und Kinder oder Hebamme geplant. Spielen und Quasseln werden dabei nicht zu kurz kommen. Der Spaß und das Miteinander sollen im Vordergrund stehen.

Lust, dabei zu sein? Dann darfst du gerne dazukommen. Voranmeldung per E-Mail unter: ilonaschuhmacher@web.de oder telefonisch unter 0151/59 000 343. Treffpunkt ist donnerstags von 13.30 bis 15.30 Uhr (außer in den Ferien) im Haus der Begegnung; Hauptstraße 82.

Ich freue mich auf euch!

Ilona Schuhmacher mit Team

Sommertagszug und Frühlingsfest

An die Bastelsachen, fertig, los! In diesem Jahr findet wieder ein Sommertagszug statt. Am Sonntag, 1. Mai, treffen sich um 14 Uhr die Kinder (auch Erwachsene dürfen mitmachen) an der Rudolf-Wild-Halle, um dann gemeinsam singend durch die Straßen zum Platz bei der Rhein-Neckar-Halle zu ziehen. Dort wird der Winter symbolisch verbrannt.

Auf der Strecke präsentieren die verschiedenen Gruppen der Kindergärten, Schulklassen oder Vereine den Zuschauerinnen und Zuschauern am Wegesrand ihre selbstgebastelten Sommertagsstecken. Man darf schon jetzt gespannt darauf sein, was sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Zuges einfallen lassen. In der Vergangenheit waren die Kostüme sehr fantasie reich und nach der kreativen Zwangspause von zwei Jahren besteht kein Zweifel, dass wieder viele bunte Schmetterlinge, Sonnenblumen oder Häschen auf zwei Beinen unterwegs sind.

Vom 30. April bis 2. Mai steigt am Zielort des Sommertagszuges, bei der Rhein-Neckar-Halle, auch das Frühlingsfest mit Fahrgeschäften und kleinen Buden.

Hundebesitzer aufgepasst – Besondere Sorgfalt während der Brut- und Setzzeit in Wald und Flur

Mit dem Frühling fangen die Bäume und Sträucher wieder an zu blühen. Tiere paaren sich und bauen für den Nachwuchs Nester. Viele Vögel brüten und andere Tiere, wie Rehe und Hasen gebären ihre Jungtiere.

Besonders im Frühjahr kann daher der Jagdtrieb freilaufender Hunde zur Gefahr für Wildtiere werden. Viele Hundebesitzer sagen, dass ihr Hund nicht jagen gehen würde – und das ist in den meisten Fällen wahrscheinlich auch so. Aber allein die Anwesenheit kann zum Beispiel brütende Vogelarten stören, sodass sie nicht zum Nest zurückkehren. Im schlimmsten Fall trennen jagende Hunde Mutter und Jungtier. Das Jungtier ist dann auf sich allein gestellt und in der freien Natur kaum überlebensfähig oder durch das bloße Berühren von Jungtieren kann sich der Geruch verändern. Das Muttertier erkennt ihr eigenes Jungtier nicht mehr und verstößt es. Aus diesen Gründen bittet die Stadtverwaltung Eppelheim die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere Hundebesitzer, während der Brut- und Setzzeit vom 1. März bis 15. Juli Hunde auch außerhalb des Stadtgebietes an der Leine zu führen.

Bitte beachten Sie: Falls es zu Zwischenfällen kommt und ein Hund sich nachweislich außerhalb des Einwirkungsbereich des Besitzers befindet, begeht der Besitzer eine Ordnungswidrigkeit. Diese Ordnungswidrigkeit wird im Sinne des Polizeigesetzes mit einer Geldstrafe geahndet.

Geschwindigkeitsmessungen

Geschwindigkeitsmessung am 11.01.2022

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %		
07:25-10:58	Hauptstraße Höhe Brücke	1330	81	6,09	64	4,81	17	1,28	0	0,00	0	0,00
11:25-14:41	Schwetinger Straße am Wasserwerk	1819	14	0,77	10	0,55	4	0,22	0	0,00	0	0,00

Geschwindigkeitsmessung am 17.01.2022

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %		
10:03-11:26	Boschstraße	92	8	8,70	7	7,61	1	1,09	0	0,00	0	0,00
11:40-14:24	Leonie-Wild-Straße	185	22	11,89	11	5,95	9	4,86	0	0,00	2	1,08
14:35-17:48	Hildastraße	1113	46	4,13	38	3,41	8	0,72	0	0,00	0	0,00

Geschwindigkeitsmessung am 27.01.2022

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %		
08:23-11:22	Leonie-Wild-Straße	151	24	15,89	12	7,95	11	7,28	0	0,00	1	0,66
11:47-15:46	Hauptstraße Höhe Brücke	1174	69	5,88	54	4,60	15	1,28	0	0,00	0	0,00

Stellenangebot



Bei der Stadt Eppelheim sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

- staatlich geprüfte Erzieher*in (m/w/d) oder pädagogische Fachkräfte (m/w/d) gem. § 7 KiTaG in Voll- und Teilzeit im Bereich Kindergarten und Kinderkrippe
- Erzieher*in im Anerkennungsjahr/ Anerkennungspraktikum (m/w/d)

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de

Informationen zu Corona



Coronavirus-Schutzimpfung mit dem Vakzin Nuvaxovid

In Kürze wird es in Deutschland den fünften zugelassenen Impfstoff für die Coronavirus-Schutzimpfung geben. Nachdem der Bund die Bereitstellung des Vakzins Nuvaxovid der Firma Novavax für die laufende Woche angekündigt hatte, teilte das Land Baden-Württemberg mit, unmittelbar nach Bereitstellung durch den Bund die gesamte Liefermenge an die Stadt- und Landkreise auszuliefern. Der genaue Auslieferungstermin hierfür ist allerdings noch nicht bekannt. Momentan geht das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis davon aus, spätestens ab der ersten Märzwoche mit Impfungen mit dem Impfstoff Nuvaxovid beginnen zu können. Diese Impfungen werden zunächst nur in den beiden Impfstützpunkten Rhein-Neckar (Heidelberg, PHV) und Sinsheim möglich sein.

„Termine für Novavax-Impfungen werden wir in unserem kreis-eigenen Terminbuchungstool (<https://c19.rhein-neckar-kreis.de/impftermin>) allerdings erst dann freischalten, wenn wir auch sicher wissen, ab wann und in welcher Menge wir den Impfstoff erhalten“, erklärt der ärztliche Leiter Impfen im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Christoph Schulze.

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus den Fraktionen

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktion dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Anwohnerparkausweise, Verkehrswende und Stadtentwicklung, Teil II Liebe Eppelheimerinnen und Eppelheimer,



in den „Eppelheimer Nachrichten“ vom 4. Februar hatten wir dargestellt, warum wir für neue Gebühren für das Anwohnerparken gestimmt haben. Auf unseren Beitrag hin haben wir zahlreiche Rückmeldungen bekommen, viele zustimmende, aber auch einige ablehnende. Wir möchten heute, zusätzlich zu unseren individuellen Rückmeldungen an die jeweiligen Bürger*innen, auf die drei häufigsten Rückfragen antworten.

In welchem Zusammenhang steht das Anwohnerparken mit dem neuen Verkehrskonzept der Stadt?

Der Eppelheimer Gemeinderat hat im September 2021 einstimmig (!) das Verkehrskonzept als Gesamtkonzept verabschiedet. Kernziele dieses Verkehrskonzeptes sind unter anderem die Verdopplung des ÖPNV-Verkehrs, die Verringerung des motorisierten Individualverkehrs um ein Drittel und die Reduzierung der Flächenansprüche für fahrende und stehende Autos zugunsten schwächerer Verkehrsteilnehmer*innen und zugunsten einer höheren Aufenthalts- und Lebensqualität in der Stadt.

Warum werden die Gebühren für das Anwohnerparken erhöht?

Die Gebühren betragen bislang bundesweit 30,70 Euro jährlich. Bei der Gemeinderatssitzung im Januar schlug die Verwaltung vor, auf Grundlage der üblichen Berechnung eines Stellplatzes im öffentlichen Raum entlang des Bodenrichtwertes eine Gebühr von 96 Euro (2022/23), 120 Euro (2024/25) und 144 Euro (2026) festzusetzen. Der reale Wert für einen Stellplatz in den Eppelheimer Anwohnerzonen beträgt rund 200 Euro. Deshalb haben wir unseren Antrag für die drei Stufen 96 Euro (2022/23), 144 Euro (2024/25) und dann 192 Euro (2026) eingebracht. Die dritte Stufe soll, so unser Antrag, an die Neuberechnung des Bodenrichtwertes gekoppelt werden. Die SPD stimmte unserem Antrag zu. Die CDU erklärte in der Sitzung, bei der Erhöhung für 2022 (96 Euro) zustimmen zu können und die Staffelung mit 120 Euro und 144 Euro grundsätzlich für richtig zu halten. Alle Fraktionen, auch wir, verwiesen auf ein in diesem Jahr zu beschließendes Parkraumbewirtschaftungskonzept für ganz Eppelheim. Dieses wird dann voraussichtlich weitere Kurzzeitparkzonen ausweisen sowie eventuell auch Straßen und Plätze, für die Sondernutzungsbedingungen gelten (zum Beispiel der Parkplatz der Rhein-Neckar-Halle).

*Warum müssen nicht alle Eppelheimer*innen Anwohnerparkgebühren zahlen?*

Anwohnerparkausweise sind rechtlich an die Ausweisung von Bewohnerparkzonen gekoppelt. Für diese Bewohnerparkzonen muss ein erhöhter Parkdruck nachgewiesen werden. Dieser ist üblicherweise vor allem da nachweisbar, wo viele Bürger*innen mit dem Auto zentrumsnahe Einkaufsziele oder ÖPNV-Haltestellen ansteuern. Der Anwohnerparkausweis schützt also quasi die parkenden Anwohner*innen vor „Fremdparker*innen“.

Wir Grüne haben im Zusammenhang mit unserem Antrag vorgeschlagen, die eingenommenen Gebühren zweckgebunden unter anderem für mehr Grün in der Stadt sowie für die Aufwertung und Gestaltung des öffentlichen Raumes zu verwenden. Mit den stufenweisen Gebühren für das Anwohnerparken gibt es die Chance, mehr Lebens- und Aufenthaltsqualität für alle Eppelheimer*innen zu schaffen. Foto: Bündnis 90/Die Grünen

Marc Böhmann

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen



Aus dem Ortsgeschehen

Wochenmarkt am Mittwoch

Nutzen Sie gerne die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen. Der Wochenmarkt findet auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule **jeden Mittwoch von 15 bis 18.30 Uhr** statt.

Halten Sie bei allen Aktivitäten zur eigenen Sicherheit den Mindestabstand von 1,5 Metern ein. Das Tragen einer medizinischen Maske auf unserem Wochenmarkt ist Pflicht.

Geburtstage

Dienstag, 01.03.	
Gerd Heid	70 Jahre
Mittwoch, 02.03.	
Francis Dias	75 Jahre
Freitag, 04.03.	
Renate Godolt	70 Jahre
Sonntag, 06.03.	
Paola Autz	70 Jahre
Dienstag, 08.03.	
Emilie Windisch	75 Jahre



Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

Gerda Steiner ersetzt die erkrankte Christine Urspruch „Celine“ findet am 17. März in der Rudolf-Wild-Halle statt



Für eine der Hauptrollen war in der Boulevard-Komödie „Celine“ neben Christine Neubauer ursprünglich die Schauspielerin Christine Urspruch geplant. Aufgrund einer längerfristigen Erkrankung der Schauspielerin Christine Urspruch übernimmt Gerda Steiner (Bild) nun die Rolle der Anna im Theaterstück „Celine“, das am Donnerstag, 17. März 2022, in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim zu sehen sein wird. Foto: Darren Jacklin

Für weitere Infos zum Theaterprogramm melden Sie sich telefonisch unter 06221 / 794 402 oder per E-Mail an: rudolf-wild-halle@eppeheim.de

Stadtbibliothek Eppelheim

Aktuelles aus Ihrer Stadtbibliothek Eppelheim

In Innenbereichen müssen Personen ab 18 Jahren eine FFP2-Maske (oder vergleichbar KN95-/N95-/KF94-/KF95-Masken) tragen, Minderjährige mindestens eine medizinische Maske. Details dazu gibt es auf der Homepage der Bibliothek unter: <https://www.eppeheim.de/webopac> oder telefonisch unter 06221/76 62 90.

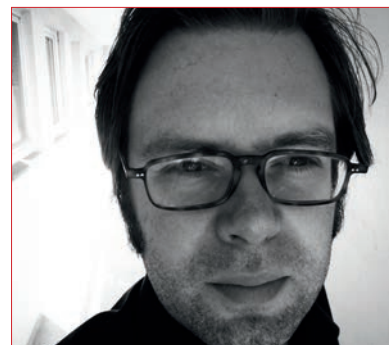
Öffnungszeiten

montags	12 bis 19 Uhr
dienstags und donnerstags	geschlossen
mittwochs	10 bis 18 Uhr
freitags	12 bis 16 Uhr
samstags	10 bis 13 Uhr

Leichtigkeit und bissige Ironie

Jörn Birkholz liest am 7. April in der Stadtbibliothek Eppelheim aus seinem Buch „Der Obermieter“

Jörn Birkholz



liest aus seinem Buch „Der Obermieter“

**am Donnerstag, 7. April 2022
um 19 Uhr**

in der Stadtbibliothek Eppelheim

Karten im Vorverkauf: (7 Euro; ermäßigt 5 Euro)

Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstraße 1
Telefon 06221/76 62 90

Eppelheimer Buchladen, Scheffelstraße 14
Telefon 06221/76 63 07

Karten an der Abendkasse: 9 Euro; ermäßigt 7 Euro



Am Donnerstag, 7. April 2022, um 19 Uhr kommt Jörn Birkholz zu einer Autorenlesung in die Räume in die Räume in der Jahnstraße 1. Er bringt sein Buch „Der Obermieter“ mit.

Inhalt: Mit Leichtigkeit und bissiger Ironie entführt der Bremer Autor Jörn Birkholz in 25 Erzählungen in eine verquere Welt mit Selbstmördern, die nicht wissen, ob sie welche sind, Schottland-Reisen, die im Chaos enden, Mietnomaden, die sich auf Dachböden verbarrikadieren, axtschwingenden Hausfrauen, skurrilen Supermärkten, Großstadthippies auf Sinnsuche, Karriereversager, die zu Mördern werden. Mal düster, mal absurd, mal traurig, mal schreiend komisch, aber stets schnörkellos und auf den Punkt gebracht.

Karten im Vorverkauf zum Preis von 7 Euro (ermäßigt 5 Euro) gibt es bei der Stadtbibliothek Eppelheim, Stadtbibliothek, Jahnstraße 1, Telefon 06221/76 62 90, oder im Eppelheimer Buchladen, Scheffelstraße 14, Telefon 06221/76 63 07. An der Abendkasse kosten die Tickets 9 Euro (ermäßigt 7 Euro).

Das Lesestartset-3 für Dreijährige ist erhältlich



Im Dezember 2021 ist die Aktion „Lesestart 1-2-3“ der Stiftung Lesen und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung in die nächste Runde gegangen.

Derzeit bekommen Familien für jedes Kind, das drei Jahre alt wird, ein Lesestartset-3 in ihrer Stadtbibliothek (für ein- und zweijährige Kinder gibt es die Lesestartsets-1 und -2 bei teilnehmenden Kinder- und Jugendärzten.)

Die Stadtbibliothek Eppelheim ist auch dieses Mal wieder mit dabei und freut sich schon auf die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher, die ein Lesestartset abholen möchten.

Im Set enthalten sind ein Bilderbuch für Dreijährige, eine Broschüre mit Informationen für Eltern rund um das Thema (Vor-)Lesen und eine Stofftasche. Foto: Stiftung Lesen/Stefan Zahm

Medientisch zum Internationalen Frauentag



Am 8. März ist Internationaler Frauentag. Bereits seit mehr als 100 Jahren wird an diesem Tag weltweit auf Frauenrechte, die Gleichstellung der Geschlechter und bestehende Diskriminierungen aufmerksam gemacht.

Die Geschichte des Frauentags begann 1908 in den USA, er verbreitete sich in den Folgejahren in Europa und wurde 1975 weltweit von der UNO institutionalisiert – als Internationaler Frauentag. Am 19. März 1911 folgten etwa eine

Millionen Menschen in Deutschland, Österreich, Dänemark und der Schweiz einem ersten Aufruf von Gewerkschaften, Sozialdemokraten und Sozialisten zu einem „Ehrentag“ für Frauen. Sie forderten gleiche Rechte wie für Männer im Arbeitsleben, das Wahlrecht für Frauen und mehr politische Teilhabe. Außer in Finnland, geregelt durch die Landtagsordnung von 1906, durften Frauen zu diesem Zeitpunkt in keinem europäischen Land wählen oder gewählt werden. In Deutschland wurde Frauen dieses Recht erst 1918 zugestanden.

In der Sowjetzone und der späteren DDR kam dem Frauentag nach dem Zweiten Weltkrieg eine erhebliche propagandistische Bedeutung zu. Hier galt die gleichberechtigte und vollzeitbeschäftigte Frau und Mutter als gesellschaftliches und politisches Leitbild.

In Westdeutschland gewann der 8. März durch die Frauenbewegung Ende der 1960er Jahre an Bedeutung. Den Teilnehmenden an Protestmärschen ging es nicht nur darum, dass Frauen gleichberechtigt in der Gesellschaft mitentscheiden, ohne Bedrohung durch Gewalt und Diskriminierung leben und ohne Zustimmung des Ehegatten eine Erwerbsarbeit aufnehmen dürfen. Ebenso im Fokus stand das Recht der Selbstbestimmung über den eigenen Körper, um beispielsweise legal abtreiben zu dürfen.

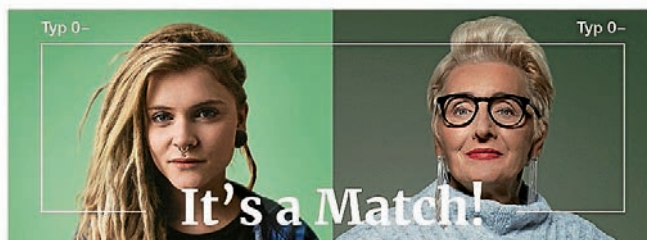
Zuletzt sorgte das Berliner Abgeordnetenhaus für Aufsehen, das den 8. März zum jährlich arbeitsfreien Feiertag erklärte: Am 24. Januar 2019 wurde eine entsprechende Änderung des Sonn- und Feiertagsgesetzes verabschiedet. (Quelle: <https://www.bpb.de/kurz-knapp/hintergrund-aktuell/287033/8-maerz-internationaler-frauentag/>)

Und wie sieht es mit den Rechten und der Teilhabe von Frauen und Mädchen in der Welt heute aus? Was hat sich zum Positiven verändert – und wo gibt es noch immer zu viel Ungleichheit? Das Team der Stadtbibliothek hat zum Thema einen interessanten Medientisch zusammengestellt. Schaut gerne vorbei! Foto: M. Marx

Deutsches Rotes Kreuz

Jede Blutspende zählt!

Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend um Blutspenden



Lydias Blutspende kann bis zu 3 Leben retten. Zum Beispiel das von Brigitte, die an Krebs erkrankt ist.

Dein Typ ist gefragt. Spende Blut.

Erfahre mehr darüber, wie auch deine Blutspende Leben retten kann: blutspende.de

SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Täglich werden Blutspenden für die Heilung und Lebensrettung von Patienten dringend benötigt. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit von Blut können keine Reserven aufgebaut werden.

Daher bittet das DRK alle Gesunden zur Blutspende am

Donnerstag, 10. März 2022, von 14 bis 19.30 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle, Schulstraße 6.

Es gilt die 3G-Regel. Zur Sicherheit der Spender muss im Vorfeld ein Termin reserviert werden. Alle verfügbaren Termine finden Sie online unter: terminreservierung.blutspende.de

Aufgrund der bundesweit stark angestiegenen Corona-Neuinfektionen erhalten ausschließlich Menschen Zutritt zum Blutspendelokal, die den Status geimpft, genesen oder getestet erfüllen. Bitte entsprechende Nachweise mitbringen (Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden, PCR-Test nicht älter als 48 Stunden). Um Wartezeiten und größere Menschenansammlungen vor Ort zu vermeiden, können keine Tests beim Blutspendetermin vor Ort angeboten werden.

Nach einer SARS-CoV-2-Impfung können Sie, vorausgesetzt Sie fühlen sich wohl, am Folgetag der Impfung Blut spenden. Wer Blut spendet, sollte gesund sein und sich fit fühlen.

Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona. Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800/11 949 11 an.



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 7. bis 11. März

Montag, 7. März

- 9 Uhr 5127 Themenkurs: Internet und E-Mail mit Peter Dietrich,
10.40 Uhr 2922 Selma Lagerlöf (1858-1940) - Leben und Werk der ersten Literaturnobelpreisträgerin; Vortrag mit Dr. Helmut Haselbeck
14 Uhr 4032 touristische Vortragsreihe „Bayrische Städteportraits – Landshut (Teil 2)“; Vortrag mit Kai Ernstberger, Anmeldung unter der Telefonnummer 06221/975041 erforderlich
15.40 Uhr 2100 Maria Sibylla Merian: Naturforscherin und Künstlerin; Vortrag mit Elisabeth Kramer

Dienstag, 8. März

- 9 Uhr 5151 OfficeLibreOffice – Teil2; Tabellenkalkulation mit Paul Niebel
9.30 Uhr 1450 Ornithologischer Spaziergang entlang des Neckars; Wanderung mit Iris Schnepf
11 Uhr D1809 Vortrag: Mit Achtsamkeit die eigene Resilienz verbessern (MBSR); Vortrag mit Birgit Würdehoff
12.20 Uhr 5224 Themenkurs: „Dies und das“ mit dem Android-Smartphone oder -Tablet mit Brigitte Berken
12.20 Uhr 3300 Französisch für Anfängerinnen und Anfänger OHNE Vorkenntnisse mit Beate Deml

Mittwoch, 9. März

- 9 Uhr 1800 Vortrag „Frauen in der Biologie“ – Hildegard von Bingen“ mit Stephanie Traum-Geursen
9 Uhr 4133 Jüdische Frauen – eine Spurensuche in Worms; Kulturfahrt mit Elisabeth Schladitz, Anmeldung unter der Telefonnummer 06221/97 50 41 erforderlich
10.40 Uhr 1807 Sicherheit im öffentlichen Raum – Tipps der Polizei; Seminar mit Torben Janson
15 Uhr D1950 Vortrag: „Psychologie des Geldes“ mit Nadine May

Donnerstag, 10. März

- 15 Uhr 1802 Workshop: Achtsamkeit und Qi Gong in der Natur; Seminar mit Evelyn Hiedell-Müller
15 Uhr D4234 Digitale Live-Führung im Picasso-Museum Münster; Kunst- und Ausstellungsfahrt mit Gerrit Hübscher

Freitag, 11. März

- 10.40 Uhr 2921 Annette von Droste-Hülshoff (1797-1848) - Leben und Werk; Vortrag mit Dr. Helmut Haselbeck
11 Uhr 4135 Kaiserinnen, Künstlerinnen, Krankenschwestern – Frauenportraits in Speyer; Kulturfahrt mit Ingrid Becker, Anmeldung unter der Telefonnummer 06221/97 50 41 erforderlich

Für alle Angebote ist – sofern nicht anders angegeben – eine Anmeldung unter der Telefonnummer 06221/97 50 32 erforderlich.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Hauptstraße 56, Telefon 06221/76 00 27
E-Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de, www.eki.eppelheim.de

Gottesdienste und Termine

- Freitag, 4. März, 19 Uhr** Weltgebetstagsfeier im Franziskushof
Samstag, 5. März, 14 Uhr Taufgottesdienst mit Pfarrerin Michaela Schmittberg; getauft wird Pascal Treiber
Sonntag, 6. März, 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Michaela Schmittberg mit Taufe von Sofia Vierling
Sonntag, 13. März, 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Victoria Wilcke

Aufgrund weiterer Anpassungen der Corona-Maßnahmen werden wir ab Sonntag, 13. März, die Abstände der Sitzplätze in unseren Gottesdiensten auf 1,5 Meter verringern können. Wir freuen uns, wieder etwas näher zusammenrücken zu können. Weiterhin wird aber – bis auf Weiteres – die Notwendigkeit bestehen, einen FFP2-Mund-Nasenschutz zu tragen.

Austräger und Austrägerinnen für den Gemeindebrief dringend gesucht, da eine Reihe der bisherigen Freiwilligen aus alters- oder berufsbedingten beziehungsweise gesundheitlichen Gründen diese Aufgabe nicht mehr wahrnehmen können.

Was ist zu tun? Dreimal jährlich in einem begrenzten Bezirk den jeweils neuen Gemeindebrief an alle Haushalte verteilen. Die Gemeindebriefe werden Ihnen zum Verteilen nach Hause gebracht und sollen dann möglichst innerhalb einer Woche in den angegebenen Straßen verteilt werden. Arbeitsaufwand: 1 bis 2 Stunden.

Bei Interesse freuen wir uns über eine Rückmeldung bei Diakonin Johanna Hassfeld unter: 0151/62 52 19 67.

„Zukunftsplan: Hoffnung“

Der diesjährige Weltgebetstag der Frauen (WGT) kommt aus England, Wales und Nordirland



Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Als Christinnen und Christen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Der Bibeltext Jeremia 29,14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“ Deshalb feiern wir auch dieses Jahr wieder den WGT in Eppelheim mit allen, die kommen wollen.

Mit dem diesjährigen Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ lädt das ökumenische WGT-Vorbereitungsteam alle Eppelheimerinnen und Eppelheimer ein, den WGT-Gottesdienst am **Freitag, 4. März, um 19 Uhr in Eppelheim im Franziskus-Hof**, dem katholischen Gemeindezentrum, gemeinsam, aber mit Abstand zu feiern. Ankommen und Begrüßung ist ab 18.30 Uhr. Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette.

Auch in diesem Jahr bietet das WGT-Team für diejenigen, die wegen Corona nicht zum Gottesdienst kommen können (zum Beispiel wegen Gesundheitsbedenken), eine WGT-Tasche „to go“ an. Darin sind die Gottesdienstordnung des WGT 2022 mit der Postkarte des diesjährigen Motives sowie ein, zwei Gaben enthalten, damit man den WGT 2022 auch zu Hause feiern kann.

Wer für die WGT-Feier zu Hause eine solche WGT-Tasche „to go“ haben möchte, meldet sich bitte bis Mittwoch, 2. März 2022, telefonisch unter der Nummer 0162/191 79 02 bei Ulrike Geisser (katholische Gemeinde) oder unter 0160/852 63 60 bei Elisabeth Klett (evangelische Gemeinde).

(Text: Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.; bearbeitet und ergänzt von Elisabeth Klett, WGT-Team Eppelheim)

Gruppen, Kreise und Chöre finden vorläufig nach Absprache statt. Erkundigen Sie sich dazu gerne im Pfarramt!

Die Pauluskirche ist in der Regel täglich von 8 bis 18 Uhr für Sie geöffnet. Herzlich willkommen!

Das Pfarramt ist an Werktagen erreichbar, doch bitten wir zum gegenseitigen Schutz darum, Besuche auf das Notwendige zu reduzieren. Die Öffnungszeiten: montags, dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags von 16 und 18 Uhr.

Bitte achten Sie auch auf die aktuellen Hinweise auf unserer Homepage www.ekiappelheim.de und im Schaukasten vor dem Pfarramt.

Wochenspruch zum Sonntag Invokavit (erster Sonntag der Passionszeit): Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. (1, Joh 3,8b)

Katholische Kirche

Pfarrbüro: Rudolf-Wild-Straße 40, Telefon 06221/4 35 24 30

E-Mail: st.joseph@kath-hd.de

Gottesdiensttermine:

Freitag, 4. März, 19 Uhr Weltgebetstag der Frauen (Gemeindehaus St. Franziskus)

Samstag, 5. März, 8 Uhr Laudes (Josephskirche)

Sonntag, 6. März, 9.30 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche)

Dienstag, 8. März, 8.30 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
18 Uhr Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Samstag, 12. März, 8 Uhr Laudes (Josephskirche)

18 Uhr Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage www.stadtkirche-heidelberg.de

Pfingstlager 2022

Vom 6. bis 12. Juni werden wir zusammen im Landschulheim Luginland im Münstertal wohnen und dort mit euch eine Woche voller Spiele, Spaß und Abenteuer unter dem Motto „Das verrückte Lagerjahr“ verbringen. Teilnehmen können alle Kinder von der 3. bis zur 7. Klasse.

Die Anmeldungen können per E-Mail beim Pfarramt (st.joseph@kath-hd.de) erfragt werden. Sie liegen auch in der Christkönigkirche aus. Auf euch freut sich das Leiterteam des Pfingstlagers.

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche
Süddeutschland K.d.ö.R.
Bezirk Heidelberg
Eppelheim / HD-Wieblingen



Do. 03.03.	20:00 Uhr	Gottesdienst mit Bezirksältesten Gerd Merkel in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 06.03.	09:30 Uhr	Gottesdienst zum Gedenken an Entschlafene in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do. 10.03.	20:00 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 13.03.	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Bezirksevangelist Peter Dambach in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do. 17.03.	20:00 Uhr	Gottesdienst Bischof Jörg Vester in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 20.03.	09:30 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do. 24.03.	20:00 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Zutritt zu allen Gottesdiensten nur mit FFP2 Maske
Alle Gottesdienste werden per Telefon und per livestream übertragen

Kontakt: Steffen Ambiel E-Mail: steffen.ambiel@nak-heidelberg.de

Jehovas Zeugen

Weiterhin per Videokonferenz

Seit Beginn der Pandemie haben wir unsere Gottesdienste auf Online-Veranstaltungen umgestellt. Wir laden jeden herzlich dazu ein, diese virtuell mitzuerleben.

Die Zoom-Einwahldaten erhalten Sie telefonisch unter 06221/75 95 98 oder per E-Mail: jzhdwest@gmail.com

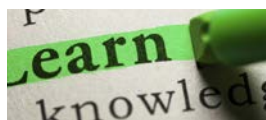
Die Themen für diese Woche:

Donnerstag, 3. März, 19 Uhr: Leben und Dienstzusammenkunft, wöchentliches Bibellesen aus 1. Samuel Kapitel 9-11 über die bescheidenen Anfänge Sauls, des ersten israelitischen Königs.

Sonntag, 6. März, 10 Uhr: Biblischer Vortrag mit dem Thema „Ein weises Herz bekommen – wie?“

Anschließend eine gemeinsame Betrachtung des „Wachturm“-Artikels: „Wer Jehova sucht, dem fehlt es nicht an Gutem“ (Psalm 34:10).

Mehr Informationen, Videos und Zeitschriften und Bücher zum Download unter www.jw.org



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Online-Anmeldung der neuen Fünftklässler am DBG

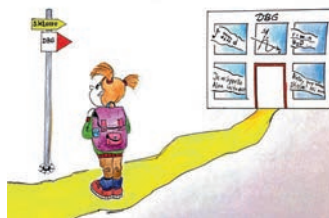


Foto: Svetlana Magenheim-Gegg (Kunstlehrerin am DBG)

Die Anmeldungen für die neuen fünften Klassen des Schuljahres 2022/2023 finden in diesem Jahr am DBG aufgrund der Corona-Pandemie online statt. Über die Startseite der Schulhomepage kann das Anmeldeformular ab **Montag, 21. Februar 2022, bis Donnerstag, 10. März 2022, 12 Uhr**, aufgerufen und online bearbeitet

und abgeschickt werden. Die weiteren notwendigen Formulare für die Anmeldung sind ebenfalls auf der Schulhomepage zu finden und müssen der Schule zusammen mit den Formularen der Grundschule (Blatt 3 und 4) spätestens am **Donnerstag, 10. März 2022, um 15 Uhr** vorliegen.

Die Anmeldeunterlagen können auf dem Postweg an die folgende Adresse geschickt werden: Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Maximilian-Kolbe-Weg 5, 69214 Eppelheim oder in den Briefkasten der Schule (am Haupteingang A) geworfen werden oder

am Mittwoch, 9. März 2022, oder Donnerstag, 10. März 2022, zwischen 7 und 15 Uhr in eine vorbereitete Box vor dem Sekretariat (erster Stock über dem Haupteingang A) eingeworfen werden.

Falls es Probleme mit der Online-Anmeldung gibt oder Formulare nicht ausgedruckt werden können, besteht auch die Möglichkeit, dass unter Einhaltung der aktuellen Hygienemaßnahmen alle notwendigen Formulare zur Anmeldung im Zeitraum vom 7. bis 10. März 2022 zwischen 8 und 12 Uhr vor dem Sekretariat abgeholt werden.

Zur Anmeldung müssen der Schule die folgenden Unterlagen vorliegen:

1. Anmeldeformular des DBG (wird der Schule bei Online-Anmeldungen automatisch zugeschickt)
 2. Formular zum Migrationshintergrund / zur Muttersprache (auf der Schulhomepage des DBG)
 3. Formular zum Verlassen des Schulgebäudes und des Schulgeländes (auf der Schul-Homepage des DBG)
 4. Formular zur Einwilligung in die Veröffentlichung und Verbreitung von Bildaufnahmen (Foto, Film) und Übermittlung personenbezogener Schülerdaten (auf der Schulhomepage des DBG)
 5. Kopie der Geburtsurkunde oder des Ausweises
 6. **Blatt 3** – Grundschulempfehlung (von der Grundschule)
 7. **Blatt 4** – Bestätigung der Grundschule (von der Grundschule)
- Ab Mitte Mai werden vom DBG die Aufnahmebriefe versandt, die auch Informationen über die weiteren Schritte enthalten.

Thomas Becker (Schulleiter)

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

Anmeldetermine Klasse 5

Liebe Eltern der Viertklässler, wir bieten Ihnen folgende Anmeldetermine für die zukünftigen Klassen 5 (Schuljahr 2022/23) an:

Montag, 7. März: 9 bis 12 Uhr

Dienstag, 8. März: 12 bis 16 Uhr

Mittwoch, 9. März: 12 bis 16 Uhr

Donnerstag, 10. März: 8 bis 12 Uhr

Bei Rückfragen setzen Sie sich gerne mit unserer Rektorin Verena Wittemer, Telefon 06221/76 33 01, in Verbindung.



Die Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule. Foto: Marc Böhmann

Förderverein der Friedrich-Ebert-Schule e. V.

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung

Förderverein



Wir laden alle Mitglieder unseres Fördervereins zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am Donnerstag, 31. März 2022, um 19 Uhr in der Schule (Hauptgebäude) statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Bericht des geschäftsführenden Vorstandes
4. Aussprache über die Berichte
5. Geplante Aktivitäten des Vereins
6. Öffentlichkeitsarbeit für den Förderverein
7. Anträge auf Förderung
8. Festlegung der Mitgliedsbeiträge 2022/2023
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis Freitag, 25. März 2022, beim Vorstand eingereicht werden.

Über Ihre Teilnahme an der Jahreshauptversammlung würden wir uns freuen. Die Bestimmungen der Corona-Verordnung sind einzuhalten.

Marc Böhmann, 1. Vorsitzender

Tina Ruttman-Binder, 2. Vorsitzende

Bettina Reinhard, Schriftführerin

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume

Die Marienkäferkinder der Kita Sonnenblume gestalten aus Müll ein Kunstwerk

Bei Spaziergängen konnten wir das große Interesse der Kinder an der Umwelt und leider auch an den Verschmutzungen in der Natur feststellen. Deshalb wählten wir das Thema „Müll; alles über die lästigste Sache der Welt“. Wir betrachteten im Morgenkreis unseren täglich anfallenden Müll, sprachen über die Vermeidung von Müll und die Mülltrennung. Wir tauschten in unserem Bauzimmer die Holzbausteine gegen Kartons, Papprollen, leere Joghurtbecher und Tetrapacks und ließen die tollsten Bauwerke aus „Müll“ entstehen.

Auch Vicky, unsere Praktikantin im letzten Ausbildungsjahr, fand dieses Thema sehr spannend und entschied sich, das Thema „Kreative Kunstwerke aus recycelbarem Material“ für ihre Facharbeit zu nehmen. Gemeinsam mit ihrer Projektgruppe betrachtete sie Bilder verschiedener Künstler, die aus „Müll“ sogar Häuser bauten. Schnell wurde klar, dass auch die Kinder ihr Traumhaus aus „Abfällen“ gestalten wollten. Sie sammelten zu Hause Verpackungen und vieles mehr, was sie zur Umsetzung benötigten und machten sich in den vergangenen drei Wochen ans Werk. Mit viel Liebe zum Detail, Konzentration, Absprachen und Kreativität entstand dieses Gemeinschaftskunstwerk, das nun bei uns in der Kita im Foyer zu bewundern ist.

Foto: Kita Sonnenblume



Volkshochschule

Neues Semester, neue Kurse

9. März, 18 bis 19.30 Uhr: 1216.01e Vortrag: Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Co. mit Stefanie Kurz

Ab 8. März, 19.45 bis 21.15 Uhr: 3206.08 Yoga-Grundkurs mit Caroline Kimes

Infos und Anmeldung: Volkshochschule Heidelberg, Bergheimer Straße 76, Tel. 0 62 21/91 19 11, info@vhs-hd.de, www.vhs-hd.de



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Bündnis 90/DIE Grünen | www.gruene-eppelheim.de

Grüner Infostand zum Weltfrauentag

Am Samstag, 12. März, findet von 8 bis 12 Uhr am Wasserturmplatz der Infostand zum Weltfrauentag statt. Thema sind in diesem Jahr unter dem UN-weiten Motto „#breakthebias, Vorurteile gegen Mädchen und Frauen“ der Kampf um Diskriminierung und Grüne Positionen zur Frauenpolitik. Außerdem gibt es ein interessantes Quiz zum diesjährigen Weltfrauentagsthema. Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihren Besuch!



CDU | www.cdu-eppelheim.de

„Europa steht zusammen“

CDU-Landtagsabgeordneter Andreas Sturm referiert in Eppelheim

EUROPA STEHT ZUSAMMEN

Gemeinsam für Frieden und Freiheit



Wladimir Putin hat die Ukraine überfallen und in Europa einen völkerrechtswidrigen Angriffskrieg begonnen. Das ist ein Angriff auf das Völkerrecht, die Demokratie und die Freiheit. Die aktuelle Situation schockiert uns alle, verunsichert, wirft viele Fragen auf.

Nachdem in der Vergangenheit bei Sonntagsreden die Jahre seit dem 2. Weltkrieg gezählt wurden, findet nun ein Krieg zwei Flugstunden von Deutschland entfernt statt. Die europäische Gemeinschaft steht vor einer ihrer größten Herausforderungen.

Der Landtagsabgeordnete Andreas Sturm referiert bei der CDU Eppelheim über eine Zukunftsperspektive für Europa unter dem Motto „Gemeinsam für Frieden und Freiheit“.

Die Veranstaltung unter Beachtung der 3G-Regeln mit einem kurzen Impulsvortrag Sturms und anschließender Diskussion findet am Dienstag, 8. März, um 20 Uhr im katholischen Gemeindehaus „St. Franziskus“ in der Blumenstraße 33 in Eppelheim statt.

FDP | www.fdp-eppelheim.de

Personalnot in den Kitas jetzt lindern



Auch in Eppelheim werden händeringend Erzieherinnen und Erzieher gesucht, wie man den Stellenangeboten der Stadt in den Eppelheimer Nachrichten entnehmen konnte, aber der Markt ist leergefegt und neue Konzepte sind gefragt. Wir brauchen jetzt innovative und kreative Konzepte sowie Quereinstiegs-

programme, damit wir mehr Menschen für einen Beruf in den Kitas begeistern können! Hier sollte die Landesregierung endlich handeln und Lösungsansätze schaffen!

Zur Meldung mit der Klage über Personalnot in Kitas sagt der Sprecher für frühkindliche Bildung der FDP/DVP-Fraktion Birstock: „Schon vor der Corona-Pandemie war die Personalnot in den Kitas in Baden-Württemberg dramatisch – doch nun hat die Pandemie als Katalysator gewirkt und das Defizit noch vergrößert. Eigentlich ist es schon fünf nach zwölf und höchste Zeit für die Landesregierung aufzuwachen. Die grün-schwarze Landesregierung sollte hinsichtlich der großen Personalnot nicht auf Kommunen verweisen, sondern Hilfe leisten. Grün-Schwarz muss jetzt Geld in die Hand nehmen und dafür sorgen, dass am erzieherischen Beruf Interessierte leichter Zugang erhalten und der Beruf an Attraktivität gewinnt. Wir brauchen jetzt innovative und kreative Konzepte sowie Quereinstiegsprogramme, damit wir mehr Menschen für einen Beruf in den Kitas begeistern können. Nicht vergessen darf man indes die Kindertagespflege, die auch zur Linderung der Betreuungsnot beitragen kann.“

SPD | www.spd-eppelheim.de

Land braucht SOS-Programm für Kitas!

Angesichts der Personalnot in Kitas, von der auch Kitas in Eppelheim betroffen sind, fordern Daniel Born, Sprecher für frühkindliche Bildung der SPD-Fraktion, und die SPD Eppelheim ein SOS-Programm für die Kitas im Land:

„Frühkindliche Bildung gehört bei Grün-Schwarz endlich auf der Prioritätenliste ganz nach oben! Schon jetzt werden Betreuungszeiten gekürzt und die Erzieherinnen und Erzieher sind überlastet. Das Land muss mehr Geld für unsere Kleinsten in die Hand nehmen und darf die Kommunen und Träger mit diesem Problem nicht allein lassen. Wenn die Ganztagsbetreuung wegfällt, steht für viele die Vereinbarkeit von Beruf und Familie auf dem Spiel. Baden-Württemberg braucht deshalb ein Sofortprogramm für Kitas. Grün-Schwarz muss die Kommunen beim Ausbau der Kitas besser unterstützen. Wir benötigen mehr Personal in den Kitas“, so Born.

Um die dramatischen Personalengpässe an Kitas zu lindern, braucht es aus Sicht der SPD ein Sofortrückkehrprogramm und einen Aufstockungsbonus bei Teilzeit. Zudem fordert SPD-Bildungsexperte Born die Anpassung vertraglicher Leitungszeit an den tatsächlichen Bedarf und die Stärkung der praxisintegrierten Ausbildung.



Vereine und Verbände

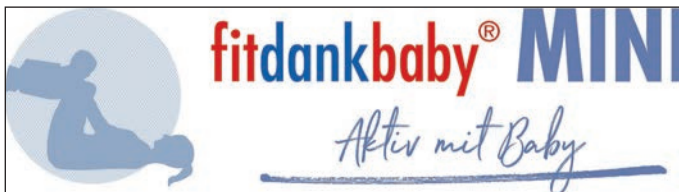
ASV Fitness, Gesundheit, Turnen & Gymnastik

„fitdankbaby“ – Fitness für dich und dein Baby

„fitdankbaby“ ist das Fitnesskonzept für die Mama, orientiert an den Bedürfnissen ihres Babys. Dein Baby ist aktiv dabei und profitiert gleichzeitig von den vielen Spielen und Liedern. Im Kurs kommt keine Langeweile auf und die Babys sind friedlich und entspannt. So kannst du mit viel Spaß effektiv trainieren. Dabei wirst du von einer für postnatales Training topqualifizierten Kursleitung rundum gut betreut. Werde auch du „fitdankbaby“!

Der Kurs „fitdankbaby Mini“ (mit Babys im Alter von 3 bis 7 Monaten) findet freitags um 14.15 Uhr statt.

Anmeldung unter: www.fitdankbaby.de



ASV/DJK Fußball

Termine

Sonntag, 6. März 2022, 16 Uhr

FK Serbija Mannheim – ASV/DJK Eppelheim

Mittwoch, 9. März 2022, 19.30 Uhr

VfL Neckarau – ASV/DJK Eppelheim

Sonntag, 13. März 2022, 15 Uhr

ASV/DJK Eppelheim – FC Bammental

BürgerkontaktBüro e.V.

BürgerkontaktBüro startet nach langer Corona-Zwangspause mit seinen Angeboten

Gedächtnistraining und Spieletreff finden jetzt im „Haus der Begegnung“ statt

Viele Monate mussten die beliebten Angebote des BürgerkontaktBüros pausieren. Doch nach der langen Corona-Zwangspause können sie jetzt wieder stattfinden – und zwar an neuer Stelle: im „Haus der Begegnung“ in der Hauptstraße 82.

Das heitere Gedächtnistraining, das von Christa Burkhardt geleitet wird, startet am 7. März 2022 und findet immer montags von 15.30 bis 17 Uhr statt. Die Teilnehmenden halten mit verschiedenen Übungen die grauen Zellen in Schwung – und zwar mit viel Vergnügen, denn Lachen ist ja bekanntlich sehr gesund! Begonnen wird mit leichten Übungen wie beispielsweise Wortübungen, Wortketten bilden, Brückenrätseln und vielem mehr. Die Gefahr einer Überforderung ist ausgeschlossen!

Der vergnügliche Spieletreff unter Federführung von Doris Bienenik ist ebenfalls im „Haus der Begegnung“ untergebracht. Das erste Treffen ist am 8. März 2022. Wer Geselligkeit und Gesellschaftsspiele mag, kann dort jeden Dienstag von 15 bis 17 Uhr vorbeischaun. Es gibt verschiedene Spielangebote wie Rommé, Scrabble und „Mensch ärgere dich nicht“. Früher gab es auch eine Skatrunde, die man gerne wieder aufleben lassen würde, sofern sich Gleichgesinnte finden. Die Teilnehmer haben bei den Spielen ein Vorschlags- und Mitspracherecht, aber vor allem viel Spaß. Besondere Kenntnisse, eine Anmeldung oder eine Mitgliedschaft beim BürgerkontaktBüro sind bei den Angeboten nicht erforderlich. Wer Lust auf etwas Abwechslung hat und dem Alltag für zwei fröhliche Stunden entfliehen möchten, kann einfach vorbeikommen und mitmachen.

Die unternehmungslustige Spaziergeh-Gruppe von Ingeborg Bitz trifft sich immer am zweiten Mittwoch im Monat, um gemeinsam die Region zu erkunden. Der nächste Ausflug steht am Mittwoch, 9. März, auf dem Programm. Es geht mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nach Hirschhorn. Wer mitkommen möchte, kommt um 10.10 Uhr zur Straßenbahnhaltestelle „Rathaus“. Um 10.55 Uhr fährt der Zug ab Heidelberg Hauptbahnhof Richtung Hirschhorn. Dort ist eine Mittagseinkehr vorgesehen. Wer noch Fragen hat, kann sich an Ingeborg Bitz wenden (Telefon 06221/76 05 49).

Bei allen oben genannten Angeboten des BürgerkontaktBüros gilt: Bitte Impfnachweis mitführen und FFP-2-Maske mitbringen!

Text und Bild: Sabine Geschwill



DJK Eppelheim

Wir sind wieder da.

runter vom SOFA



Hobbygruppe TISCHTENNIS
Wiedereinsteiger in den Tischtennisport oder wer einige Jahre pausiert hatte. Wer sucht ein sinnvolles Betätigungsfeld, eine Alternative? **Neueinsteiger in den Sport sind herzlich willkommen.** Diese kommen dann ohne Vorerfahrungen nur um aus Spaß Tischtennis zu spielen.

Die Tischtennis-Stallhasen
Bei der **DJK** 0175/8474643

TVE Handball | www.tv-eppelheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Dienstag, 22. Februar 2022

Landesliga (Männer)

TV Eppelheim II – TSV Birkenau II

22:22

Mittwoch, 23. Februar 2022

Landesliga (Frauen)

SG Bammental/Mückenloch – TV Eppelheim II

25:20

Samstag, 26. Februar 2022

Landesliga (Männer)

SG HD/Leimen – TV Eppelheim II

25:22

Vorberichte und kommende Spiele:**Donnerstag, 3. März 2022****Badenliga (Männer)**

TV Eppelheim – TSG Eintracht Plankstadt

20 Uhr, CSSC

Sonntag, 6. März 2022**B-Jugend (männlich) Landesliga**

JSG Hemsbach/Laudenbach – ASG TSG Eintracht Plankstadt/

TV Eppelheim

17 Uhr, Hans-Michel-Halle in Hemsbach

A-Jugend (männlich) Landesliga

JSG Rot/Malsch II – ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim,

18 Uhr, Reblandhalle in Malsch

**Natur und Umwelt****KLiBA****Energiespartipp: Dämmung von geneigten Dächern***Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim*

Schlecht gedämmte Dachwohnungen überhitzen im Sommer und sind im Winter ungemütlich kalt. Von allen Bauteilen ist das Dach am stärksten den Umwelteinflüssen ausgesetzt. Schnee zeigt, wo Dämmung fehlt: Er schmilzt an unzureichend gedämmten Stellen schneller als auf gut gedämmten Flächen.

Im Sommer können auf der äußeren Dachhaut Temperaturen von 60 Grad Celsius und mehr, im Winter von minus 20 Grad Celsius und weniger auftreten. Das Dach ist aufgrund seiner großen Fläche mit rund 20 Prozent maßgeblich an den Heizwärmeverlusten eines Gebäudes beteiligt. Hohe Dämmstoffdicken sind im Dach also unbedingt zu empfehlen und in der Regel auch problemlos zu realisieren. Außerdem begegnet die Dämmung einer Überhitzung der Dachräume im Sommer und trägt zur Erhöhung des Wohnkomforts bei.

Entscheidend ist die Platzierung der Dämmung. Es sind zwei Fälle zu unterscheiden. Wird der Dachraum bewohnt oder soll er später zum Aufenthaltsraum ausgebaut und beheizt werden, muss die Dachschräge und eventuell die Decke zum Spitzboden gedämmt werden. Wird der Dachraum gar nicht oder nur als Abstellraum genutzt, kann die nachträgliche Dämmung der obersten Geschosdecke (Fußboden des Dachraumes) als kostengüns-

tige Lösung gewählt werden. Hier besteht bereits seit Jahren eine Nachrüstverpflichtung durch die Energieeinsparverordnung.



Für die Dämmung des Steildachs (Satteldach, Pultdach, Walmdach) stehen grundsätzlich drei Möglichkeiten (Zwischensparren-, Aufsparren- und Untersparrendämmung) zur Verfügung, die auch kombiniert werden können. Dabei sollten aber auch die Abseiten, der Spitzboden, die Gauben und Trennwände zu kalten Dachräumen gedämmt werden.

Ausschlaggebend für den Erfolg der Maßnahme ist neben einem guten Wärmeschutz auch eine hohe Luftdichtigkeit bei den Dachkonstruktionen. Undichtigkeiten oder Fugen im Dach führen nicht nur zu einem erhöhten Heizenergieverbrauch, sondern auch zu Feuchteschäden. Deshalb sollten nur entsprechend qualifizierte Handwerksbetriebe beauftragt werden. *Foto: KEA*

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Dr. Thomas Fischer – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Telefonnummer 06221/99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus am Mittwoch, 9. März 2022, zwischen 16 und 18 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Impressum**Herausgeber:** Stadt Eppelheim**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**

Bürgermeisterin Patricia Rebmann, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de**Anzeigenberatung:** K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de**Zuständig für die Zustellung:**G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de**Bildnachweise:**

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit**Papier**

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:www.nussbaum-medien.de

1250 JAHRE EPPELHEIM SEIT 770

www.eppelheim.de
eppelheimnachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Sie erhalten keine oder nicht regelmäßig die Eppelheimer Nachrichten?

Sie möchten die Eppelheimer Nachrichten nicht mehr erhalten, weil sie kein Interesse daran haben oder weil Sie diese bereits digital lesen?

Der Vertrieb der Eppelheimer Nachrichten kann Ihnen weiterhelfen!

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH telefonisch unter: **07033 69240** zu folgenden Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 08:00 bis 17:00 Uhr - Do. 08:00 bis 18:00 Uhr und Sa. 08:00 bis 12:00 Uhr oder per Mail an: info@gsvertrieb.de.